

333626-2026 - Competition

Germany – Wastewater treatment plant construction work – Projekt Phoenix - Vergabe von Planung und Ausführung von Erd- und Betonarbeiten zum Bau einer Chemikalien-Dosieranlage mit Lagertanks

OJ S 93/2026 15/05/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice

Works - Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: GKW - Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen GmbH

Email: s.schneider@gkw-biwo.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Environmental protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Projekt Phoenix - Vergabe von Planung und Ausführung von Erd- und Betonarbeiten zum Bau einer Chemikalien-Dosieranlage mit Lagertanks

Description: Das 1994 in Betrieb genommene Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen zählt zu den modernsten und größten Kläranlagen in Mitteldeutschland. Hier werden neben der in Bezug auf die Reinigungsleistung dominierenden Behandlung industrieller und gewerblicher Abwässer der Chemieregion in und um Bitterfeld-Wolfen auch kommunale Abwässer aus dem Einzugsgebiet des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde gereinigt. Darüber hinaus ist die Anlage im Bereich der Grundwasseraufbereitung am Standort eingebunden. Für den Betrieb der am Standort vorhandenen anaeroben Abwasserbehandlung, sowie der Biogasbehandlung sind drei neue Dosieranlagen zu errichten. Für das Vorhaben wurde nach erfolgter Genehmigungsplanung, die zum Bau und Betrieb erforderliche Genehmigung erteilt. Die neu zu errichtenden Dosieranlagen bestehen aus einer LKW-Entladefläche, Befüllschränke zur Entladung der Chemikalien, Chemikalienlagertanks, sowie den Dosierstationen. Die Dosieranlagen haben die bedarfsgerechte Dosierung der zur Abwasserbehandlung erforderlichen Chemikalienmengen zur Aufgabe. Für die Errichtung der Lagertanks ist eine Betonfläche vorgesehen. Diese wird nach Vorgabe des Auftragnehmers zu Belastungsangaben und Raumbemessung bauseits geplant und errichtet. Die Chemikaliendosierungen werden in das bestehende Wärmetauschergebäude installiert. Die neuen Dosierstationen müssen mit den vorhandenen Dosierleitungen fachgerecht verbunden werden. Zukünftig werden noch 2 neue Anaerobreaktoren an einem etwas entfernt liegenden Standort errichtet. Die Chemikaliendosierung soll, mittels Transferpumpen, auch die Chemikalien für diese neuen Reaktoren zur Verfügung stellen. Vom Auftragnehmer ist zudem ein Konzept für einen Übergangsbetrieb zu erarbeiten, das einen unterbrechungsfreien Dosierbetrieb für den Zeitraum die Demontage der Bestandsanlage und der Montage der neuen Dosieranlagen beschreibt. Der Rückbau der Altanlage ist Bestandteil der vorliegenden Anfrage. Die elektrotechnische Einbindung der zu liefernden Komponenten hat der Auftragnehmer in dem vorhandenen Schaltraum des Wärmetauschergebäudes vorzunehmen. Die neue Anlagentechnik wird in die vorhandene Steuerung des GKW integriert. Hierzu ist vom Auftragnehmer eine vollständige Messstellen- und Verbraucherliste und eine

Steuerungsbeschreibung zu erstellen und frühzeitig bereitzustellen. Die Anpassung des Steuerungsprogramms erfolgt durch den Auftraggeber.

Procedure identifier: f2ffef64-de5a-4e13-b4fd-6fc6003521c0

Internal identifier: Projekt Phoenix_014B

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Additional nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 45252127 Wastewater treatment plant construction work

2.1.2. Place of performance

Postal address: Am Klärwerk 1

Town: Bitterfeld-Wolfen

Postcode: 06803

Country subdivision (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vob-a-eu -

Applicable cross-border law: -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Projekt Phoenix - Vergabe von Planung und Ausführung von Erd- und Betonarbeiten zum Bau einer Chemikalien-Dosieranlage mit Lagertanks

Description: Das 1994 in Betrieb genommene Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen zählt zu den modernsten und größten Kläranlagen in Mitteldeutschland. Hier werden neben der in Bezug auf die Reinigungsleistung dominierenden Behandlung industrieller und gewerblicher Abwässer der Chemieregion in und um Bitterfeld-Wolfen auch kommunale Abwässer aus dem Einzugsgebiet des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde gereinigt. Darüber hinaus ist die Anlage im Bereich der Grundwasseraufbereitung am Standort eingebunden. Für den Betrieb der am Standort vorhandenen anaeroben Abwasserbehandlung, sowie der Biogasbehandlung sind drei neue Dosieranlagen zu errichten. Für das Vorhaben wurde nach erfolgter Genehmigungsplanung, die zum Bau und Betrieb erforderliche Genehmigung erteilt. Die neu zu errichtenden Dosieranlagen bestehen aus einer LKW-Entladefläche, Befüllschränke zur Entladung der Chemikalien, Chemikalienlagertanks, sowie den Dosierstationen. Die Dosieranlagen haben die bedarfsgerechte Dosierung der zur Abwasserbehandlung erforderlichen Chemikalienmengen zur Aufgabe. Für die Errichtung der Lagertanks ist eine Betonfläche vorgesehen. Diese wird nach Vorgabe des Auftragnehmers zu Belastungsangaben und Raumbemessung bauseits geplant und errichtet. Die Chemikaliendosierungen werden in das bestehende Wärmetauschergebäude installiert. Die neuen Dosierstationen müssen mit den vorhandenen Dosierleitungen fachgerecht verbunden

werden. Zukünftig werden noch 2 neue Anaerobreaktoren an einem etwas entfernt liegenden Standort errichtet. Die Chemikaliendosierung soll, mittels Transferpumpen, auch die Chemikalien für diese neuen Reaktoren zur Verfügung stellen. Vom Auftragnehmer ist zudem ein Konzept für einen Übergangsbetrieb zu erarbeiten, das einen unterbrechungsfreien Dosierbetrieb für den Zeitraum die Demontage der Bestandsanlage und der Montage der neuen Dosieranlagen beschreibt. Der Rückbau der Altanlage ist Bestandteil der vorliegenden Anfrage. Die elektrotechnische Einbindung der zu liefernden Komponenten hat der Auftragnehmer in dem vorhandenen Schaltraum des Wärmetauschergebäudes vorzunehmen. Die neue Anlagentechnik wird in die vorhandene Steuerung des GKW integriert. Hierzu ist vom Auftragnehmer eine vollständige Messstellen- und Verbraucherliste und eine Steuerungsbeschreibung zu erstellen und frühzeitig bereitzustellen. Die Anpassung des Steuerungsprogramms erfolgt durch den Auftraggeber.
Internal identifier: Projekt Phoenix_014B

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45252127 Wastewater treatment plant construction work

5.1.2. Place of performance

Postal address: Am Klärwerk 1

Town: Bitterfeld-Wolfen

Postcode: 06803

Country subdivision (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 06/05/2026

Duration end date: 31/07/2026

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document

Information about the second stage of a two-stage procedure:

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Honorarangebot

Description: siehe Auftragsunterlagen

Criterion:

Type: Quality

Description: siehe Antragsunterlagen

Description of the method to be used if weighting cannot be expressed by criteria:

Punktevergabe

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27be81-eu>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27be81-eu>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 06/05/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27be81-eu>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 28/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende Unterlagen mit Fristsetzung nachzufordern

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammer

Review organisation: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammer

Information about review deadlines: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber

zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: GKW - Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen GmbH

Organisation providing offline access to the procurement documents: GKW - Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen GmbH

Organisation providing more information on the review procedures: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammer

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: GKW - Gemeinschaftsklärwerk Bitterfeld-Wolfen GmbH

Registration number: 0345514-0

Postal address: Am Klärwerk 1

Town: Bitterfeld-Wolfen

Postcode: 06803

Country subdivision (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Country: Germany

Email: s.schneider@gkw-biwo.de

Telephone: 03493 99 99 354

Internet address: www.gkw-biwo.de

Buyer profile: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27be81-eu>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

8.1. ORG-0002

Official name: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt, Vergabekammer

Registration number: 0345514-0

Postal address: Ernst - Kamieth - Straße 2

Town: Halle

Postcode: 06112

Country subdivision (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Country: Germany

Email: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telephone: +49 345514-0

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

Mediation organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed
:
19133cd3-60e0-49ff-80a8-f6fd82e1873a-01
Main reason for change
:
Cancellation intention
Description
:
Verfahren wir aufgehoben weil der Ausschreibungstyp nicht im Einklang mit den
'Förderrichtlinien des Projektes ist.

10.1. Change

Section identifier: LOT-0001

Notice information

Notice identifier/version: 9954bdd9-409d-49d0-89af-3b577ac90017 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 13/05/2026 08:58:18 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central
European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 333626-2026
OJ S issue number: 93/2026
Publication date: 15/05/2026